

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1899-1900**

4.7.1900



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 4. Juli 1900.

Sechsendreißigste Vorstellung außer Abonnement

1. Gesamt-Gastspiel des Königlichen Theaters am Gärtnerplatz in München:

Mit vollständig neuer Ausstattung.

Die Afrikareise.

Operette in drei Akten von M. West und R. Genée.
Musik von Franz von Suppé.

Inszenirt von Rudolf Haas. Dirigent Eduard Steinböck.

Personen:

Titania Faufani	Melanie Andree
Faufani Pascha, ihr Oheim	Rudolf Haas
Miradillo, ein Europäer	Fritz Werner
Antarfid, ein Maronitenfürst	Siegfried Adler
Tessa, Putzmacherin aus Palermo	Gisela Fischer
Buccametta, ihre Mutter	Kathi Rosenberger
Perikles, Hotelier in Kairo	Lorenz Erl
Nafid, koptischer Gifthändler	Ludwig Räder
Sebil, eine abessinische Sklavin	Kozsa Marton
Hofsch, Hausknecht bei Perikles	Josef Frzinger
Der Muezzin	Max Zeder
Ali	Bruno Lembke
Hassan	Robert Schmidt
Hamid	Carl Mader
Ismael	Otto Walter
Jole, ein Eunuche	Louis Willner
Ein Lastträger	Adolf Jungmann
Erster	Franz Schweiger
Zweiter	Max Schwab
Erster	Carl Seifert
Zweiter	Heinrich Reichert

Maroniten, Indierfürsten, Perser, Türken, Sklavenhändler, Edelknaben, Tänzerinnen, Sklavinnen, Neger, Arabisches Volk.

Ort der Handlung:

I. Akt: Im Hôtel „Zum Pharaon“ in Kairo. II. Akt: Auf Faufani-Pascha's Landsitz am Nil. III. Akt: In der Wüste.

Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem ersten und zweiten Akte je 10 Minuten Pause.

Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: halb acht Uhr. Ende: nach zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb sieben Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Mittel-Preise.

Balkon-Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — P.	Sperrloge	I. Abt. 4 M. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 P.
II. „ 5 M. — P.	II. „ 3 M. — P.	II. „ 3 M. 50 P.	II. „ 3 M. — P.	II. „ — M. 80 P.	
Parterre-Fremdenloge	I. „ 4 M. — P.	Parterre-Logen	I. „ 3 M. 50 P.	I. „ — M. 80 P.	
II. „ 3 M. 50 P.	II. „ 3 M. — P.	II. „ 3 M. — P.	II. „ 3 M. — P.	II. „ — M. 60 P.	
Logen 1. Ranges	I. „ 5 M. — P.	2. Rang Seite	I. „ 3 M. — P.	2. Rang Stehplatz	2 M. — P.
II. „ 4 M. — P.	II. „ 2 M. 50 P.	II. „ 2 M. 50 P.	II. „ 2 M. 50 P.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 P.
Balkon	I. „ 5 M. — P.	3. Rang Mitte	I. „ 2 M. 50 P.	4. Rang Mitte Stehplatz	M. 50 P.
II. „ 4 M. — P.	II. „ 2 M. — P.	II. „ 2 M. — P.	II. „ 2 M. — P.	4. Rang Seite Stehplatz	M. 40 P.
2. Rang Mitte	I. „ 4 M. — P.	3. Rang Seite	I. „ 1 M. 50 P.		
II. „ 3 M. 50 P.	II. „ 3 M. 50 P.	II. „ 1 M. 20 P.	II. „ 1 M. 20 P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Donnerstag, den 5. Juli. Siebenunddreißigste Vorstellung außer Abonnement.

2. Gesamt-Gastspiel des Kgl. Theaters am Gärtnerplatz in München:

La Mascotte (Der Glücksengel). Operette in drei Akten von H. Duru und A. Chivot.
Musik von Edmond Audran.

Abfahrt der Züge nach Theaterschluß:

Nach Mannheim: . . . 11 Uhr 30 Min. (via Graben) (Personenzug)	Nach Pforzheim: . . . 10 Uhr 38 Min. (nur Sonn- u. Feiertags)
Nach Seidelberg: . . . 10 Uhr 30 Min. (Personenzug)	„ „ . . . 11 Uhr 30 Min. (Personenzug)
„ „ . . . 12 Uhr 48 Min. (Schnellzug)	Nach Mastatt, Baden: . . . 11 Uhr 43 Min. (Personenzug)
Nach Bretten: . . . 12 Uhr 48 Min. (via Bruchsal) (Schnellzug)	„ „ „ . . . 10 Uhr 44 Min. (Orient-Express)
	Nach Magau, Kandell, Landau: . . . 10 Uhr 55 Min. (nur Sonntags.)